

Dokumentation Peer-Evaluation Matrix 5.0

7.5.2018, Dauer, Freiburg

Prozessbegleiter: Gitta Walchner

Reinhard-Boozstr. 13, 79249 Merzhausen

Qualifikation GWÖ- Auditorin

Teilnehmende Unternehmen und Vertreter:

Unternehmen Name, Adresse, UID	Vertreter Name, email, Telefon	Kürzel
Das doppelte Lottchen GbR, Cafe Pausenraum, Burgdorfer Weg 19, 79108 Freiburg	Lea Bartels	U1
Waldorfschulverein Breisgau e.V. Bergiselstr. 11, 79111 Freiburg	Johannez Herkel	U2
Focus Energie GmbH & Co.KG Mozartstr. 24, 79104 Freiburg	Christoph Hecklau	U3

Die Voraussetzungen für die Peer-Evaluation sind erfüllt:

Hiermit bestätige ich als Prozessbegleiter, dass alle Unternehmen vor der Peer-Evaluation mind. acht Stunden gemeinsam den Bericht erstellt haben

Alle Unternehmen sind Mitglied im Förderverein oder im regionalen GWÖ-Verein und es gibt eine Absprache mit dem Förderverein, dass diese Unternehmen eine Peer-Evaluation durchführen können

Eine Rechnung über die Kosten der Aufstellung der Testate von 60,- Euro pro Unternehmen (50,- Euro zzgl. 20% Ust in Österreich) soll gesammelt an den Peer-Begleiter verschickt werden.

Eine Rechnung über die Kosten der Aufstellung der Testate von 60,- Euro pro Unternehmen (50,- Euro zzgl. 20% Ust in Österreich) soll einzeln an die teilnehmenden Unternehmen geschickt werden.

Hiermit bestätige ich als Prozessbegleiter, dass alle Unternehmen eine zügige Abwicklung wünschen und dazu auch ihren Beitrag leisten.

Abkürzungen:

k... betrifft Kompakt-Bilanz

selbst... Selbsteinschätzung

defFremd... definitiv beschlossene Fremdeinschätzung

gW... definitive Gewichtung, nur angeben falls geändert (2=sehr hoch, 1,5=hoch, 1=mittel, 0,5=niedrig, 0=trifft nicht zu)

Thema A1 – Menschenwürde in der Zulieferkette (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
A1	Menschenwürde in der Zulieferkette	k	30		50	20		40	90		40			
A1.1	Arbeitsbedingungen und gesellschaftliche Auswirkungen in der Zulieferkette													
A1.2	Negativ-Aspekt: Verletzung der Menschenwürde in der Zulieferkette	k												

Thema A2 – Solidarität und Gerechtigkeit in der Zulieferkette (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
A2	Solidarität und Gerechtigkeit in der Zulieferkette	k	30		50	20		50	90		40			
A2.1	Faire Geschäftsbeziehungen zu direkten Lieferant*innen													
A2.2	Positive Einflussnahme auf Solidarität und Gerechtigkeit in der gesamten Zulieferkette													
A2.3	Negativ-Aspekt: Ausnutzung der Marktmacht gegenüber Lieferant*innen	k												

Thema A3 – Ökologische Nachhaltigkeit in der Zulieferkette (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
A3	Ökologische Nachhaltigkeit in der Zulieferkette	k	70		70	70		70	90		60			
A3.1	Umweltauswirkungen in der Zulieferkette													
A3.2	Negativ-Aspekt: Unverhältnismäßi	k												

	g hohe Umweltauswirkungen in der Zulieferkette													
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Thema A4 – Transparenz und Mitentscheidung in der Zulieferkette (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
A4	Transparenz und Mitentscheidung in der Zulieferkette	k	40		40	40		40	90		40			
A4.1	Transparenz und Mitentscheidungsrechte für Lieferant*innen													
A4.2	Positive Einflussnahme auf Transparenz und Mitentscheidung in der gesamten Zulieferkette	k												

Thema B1 – Ethische Haltung im Umgang mit Geldmitteln (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
B1	Ethische Haltung im Umgang mit Geldmitteln	k	80		70	80		90	90		80			
B1.1	Finanzielle Unabhängigkeit durch Eigenfinanzierung													
B1.2	Gemeinwohlorientierte Fremdfinanzierung													
B1.3	Ethische Haltung externer Finanzpartner*innen													

Thema B2 – Soziale Haltung im Umgang mit Geldmitteln (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
B2	Soziale Haltung im Umgang mit Geldmitteln	k	90		90	90		90	90		90			
B2.1	Solidarische und gemeinwohlorientierte Mittelverwendung													
B2.2	Negativ-Aspekt: Unfaire Verteilung von Geldmitteln	k												

Thema B3 – Menschenwürde in der Zulieferkette (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
B3	Sozial-ökologische Investitionen und Mittelverwendung	k	30		40	80		70	90		40			
B3.1	Ökologische Qualität der Investitionen													

B3.2	Gemeinwohlorientierte Veranlagung													
B3.3	Negativ-Aspekt: Abhängigkeit von ökologisch bedenklichen Ressourcen	k												

Thema B4 – Eigentum und Mitentscheidung (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW	selbst	def Fremd	gW	selbst	def Fremd	gW	selbst	def Fremd	gW
B4	Eigentum und Mitentscheidung	k	30		30	100		100	10		10			
B4.1	Gemeinwohlorientierte Eigentumsstruktur													
B4.2	Negativ-Aspekt: Feindliche Übernahme	k												

Thema C1 – Menschenwürde am Arbeitsplatz (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
C1	Menschenwürde am Arbeitsplatz	k	60		70	80		70	80		80			
C1.1	Mitarbeiterorientierte Unternehmenskultur													
C1.2	Gesundheitsförderung und Arbeitsschutz													
C1.3	Diversität und Chancengleichheit													
C1.4	Negativ-Aspekt: Menschenunwürdige Arbeitsbedingungen	k												

Thema C2 – Ausgestaltung der Arbeitsverträge (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
C2	Ausgestaltung der Arbeitsverträge	k	30		40	80		80	90		90			
C2.1	Ausgestaltung des Verdienstes													
C2.2	Ausgestaltung der Arbeitszeit													
C2.3	Ausgestaltung des Arbeitsverhältnisses und Work-Life-Balance													
C2.4	Negativ-Aspekt: Ungerechte Ausgestaltung der Arbeitsverträge	k												

Thema C3 – Förderung des ökologischen Verhaltens der Mitarbeitenden (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									

C3	Förderung des ökologischen Verhaltens der Mitarbeitenden	k	80		90	80		80	70		80		
C3.1	Ernährung während der Arbeitszeit												
C3.2	Mobilität zum Arbeitsplatz												
C3.3	Organisationskultur, Sensibilisierung und unternehmensinterne Prozesse												
C3.4	Negativ-Aspekt: Anleitung zur Verschwendung / Duldung unökologischen Verhaltens	k											

Thema C4 – Innerbetriebliche Mitentscheidung und Transparenz (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
C4	Innerbetriebliche Mitentscheidung und Transparenz	k	80		70	90		90	80		70			
C4.1	Innerbetriebliche Transparenz													
C4.2	Legitimierung der Führungskräfte													
C4.3	Mitentscheidung der Mitarbeitenden													
C4.4	Negativ-Aspekt C4.4: Verhinderung des Betriebsrates	k												

Thema D1 – Ethische Kund*innenbeziehungen (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
D1	Ethische Kund*innenbeziehungen	k	90		90	90		90	90		90			
D1.1	Menschenwürdige Kommunikation mit Kund*innen													
D1.2	Barrierefreiheit													
D1.3	Negativ-Aspekt: Unethische Werbemaßnahmen	k												

Thema D2 – Kooperation und Solidarität mit Mitunternehmern (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
D2	Kooperation und Solidarität mit Mitunternehmern	k	50		50	80		80	80		80			

D2.1	Kooperation mit Mitunternehmern													
D2.2	Solidarität mit Mitunternehmern													
D2.3	Negativ-Aspekt D2.3: Missbrauch der Marktmacht gegenüber Mitunternehmern	k												

Thema D3 – Ökologische Auswirkung durch Nutzung und Entsorgung von Produkten und Dienstleistungen (in Skalenwerten bzw. Punkten)

		U1			U2			U3			U4			
		selbst	def Fremd	gW										
D3	Ökologische Auswirkung durch Nutzung und Entsorgung von Produkten und Dienstleistungen	k	90	90	70		70	90		90				
D3.1	Ökologisches Kosten-Nutzen-Verhältnis von Produkten und Dienstleistungen (Effizienz und Konsistenz)													
D3.2	Maßvolle Nutzung von Produkten und Dienstleistungen (Suffizienz)													
D3.3	Negativ-Aspekt: Bewusste Inkaufnahme unverhältnismäßiger, ökologischer Auswirkungen	k												

Thema D4 – Kund*innen-Mitwirkung und Produkttransparenz (in Skalenwerten bzw. Punkten)

		U1			U2			U3			U4			
		selbst	def Fremd	gW										
E1	Sinn und gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen	k	90	90	90		90	90		90				
E1.1	Produkte und Dienstleistungen decken den Grundbedarf und dienen dem guten Leben													
E1.2	Gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen													
E1.3	Negativ-Aspekt: Menschenunwürdige Produkte und	k												

Dienstleistungen														
------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Thema E1 – Sinn und gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
E1	Sinn und gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen	k	80		90	80		90	100		90			
E1.1	Produkte und Dienstleistungen decken den Grundbedarf und dienen dem guten Leben													
E1.2	Gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen													
E1.3	Negativ-Aspekt: Menschenunwürdige Produkte und Dienstleistungen	k												

Thema E2 – Beitrag zum Gemeinwesen (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
E2	Beitrag zum Gemeinwesen	k	90		90	90		90	90		90			
E2.1	Steuern und Sozialabgaben													
E2.2	Freiwillige Beiträge zur Stärkung des Gemeinwesens													
E2.3	Negativ-Aspekt: Illegitime Steuervermeidung	k												
E2.4	Negativ-Aspekt: Mangelnde Korruptionsprävention	k												

Thema E3 – Reduktion ökologischer Auswirkungen (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
E3	Reduktion ökologischer Auswirkungen	k	20		20	20		20	20		20			
E3.1	Absolute Auswirkungen / Management & Strategie													
E3.2	Relative Auswirkungen													

E3.3	Negativ-Aspekt: Verstöße gegen Umweltauflagen sowie unangemessene Umweltbelastungen	k												
------	--	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Thema E4 – Transparenz und gesellschaftliche Mitentscheidung (in Skalenwerten bzw. Punkten)

			U1			U2			U3			U4		
			selbst	def Fremd	gW									
E4	Transparenz und gesellschaftliche Mitentscheidung	k	30		30	30		30	30		30			
E4.1	Transparenz													
E4.2	Gesellschaftliche Mitbestimmung													
E4.3	Negativ-Aspekt: Förderung von Intransparenz und bewusste Fehlinformation	k												

Inhaltliche Rückmeldungen zur Matrix/ Verfahren

Verfahren	
A1	
A2	
A3	
A4	
B1	
B2	
B3	
B4	
C1	
C2	
C3	
C4	
D1	
D2	
D3	

D4	
E1	
E2	
E3	
E4	

Sonstige Rückmeldungen

Unterschrift/Signatur Prozessbegleiter